Informationsbegleitbogen von IM "Wolf"

Neun Jahre lang arbeitete ein Ingolstädter Bankangestellter als Informant für die Stasi. Ein "Informationsbegleitbogen" zeigt, was der Inoffizielle Mitarbeiter an die Stasi lieferte.

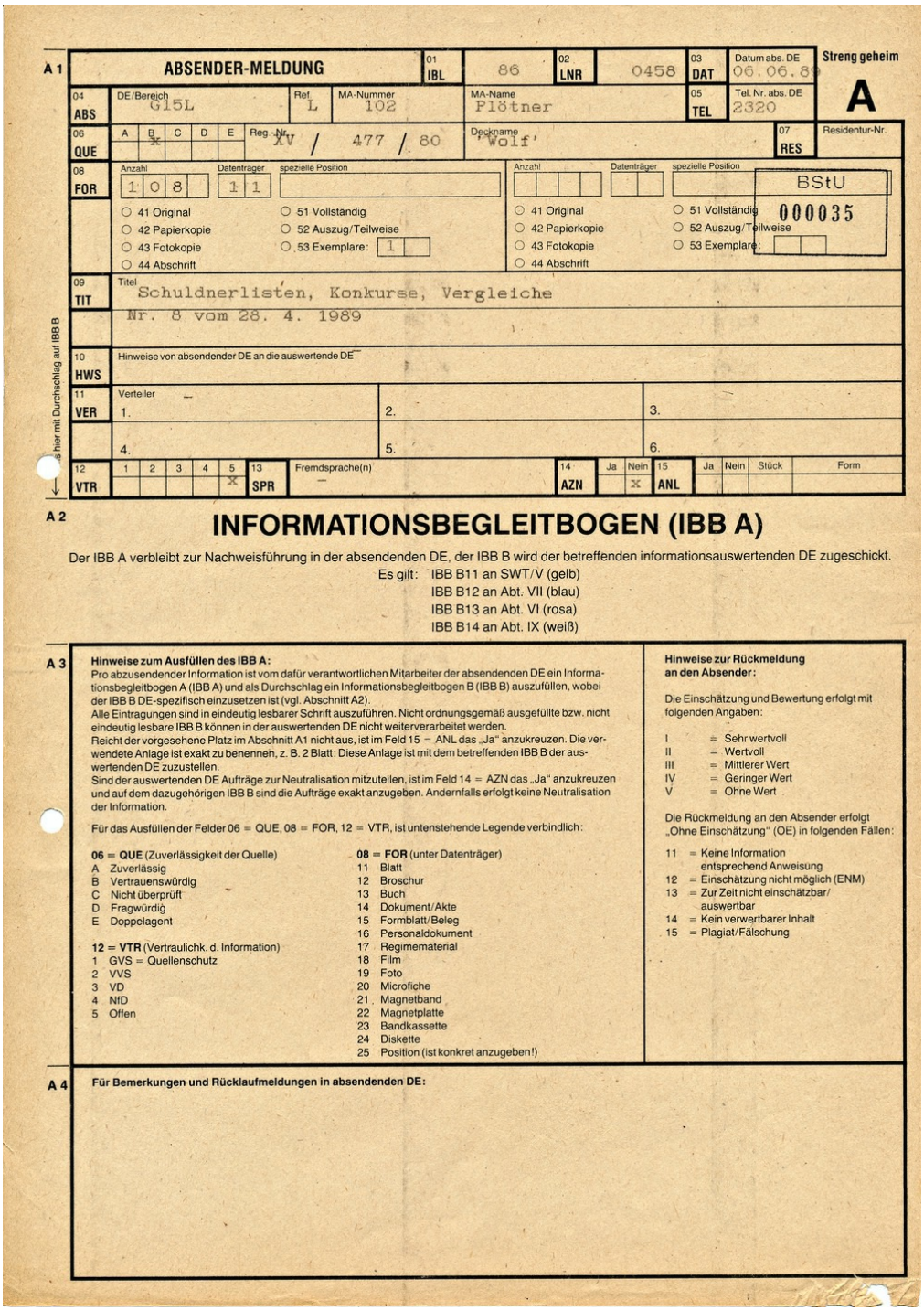
Unter dem Decknamen "Wolf" war ein Ingolstädter Bankkaufmann als Inoffizieller Mitarbeiter von 1980 bis 1989 für die Stasi tätig. Er war durch einen früheren Bekannten, der in der DDR lebte, geworben worden. IM "Wolf" leitete Informationen über Bankgeschäfte an das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) weiter. Darunter befanden sich Listen von Schuldnern, Konkursen und Vergleichen. Später wirkte er dabei mit, dass sein Sohn als Inoffizieller Mitarbeiter geworben wurde.

Der Inoffizielle Mitarbeiter wurde von der Bezirksverwaltung Gera geführt. Diese war zuständig für Spionage in Südbayern und München.

Signatur: BStU, MfS, BV Gera, Abt. XV, Nr. 60, Bl. 35

Metadaten
Datum: 6.6.1989

Informationsbegleitbogen von IM "Wolf"



A 1 **ABSENDER-MELDUNG**

01 IBL: 86 | 02 LNR: 0458 | 03 DAT: Datum abs. DE 06.06.89 | Streng geheim **A**

04 ABS: DE/Bereich G15L | Ref. L | MA-Nummer 102 | MA-Name Plötner | 05 TEL: Tel. Nr. abs. DE 2320

06 QUE: A | B x | C | D | E | Reg.-Nr. XV / 477 / 80 | Deckname 'Wolf' | 07 RES: Residentur-Nr.

08 FOR: Anzahl 108 | Datenträger 11 | spezielle Position

○ 41 Original ○ 42 Papierkopie ○ 43 Fotokopie ○ 44 Abschrift
○ 51 Vollständig ○ 52 Auszug/Teilweise ○ 53 Exemplare: 1

Anzahl | Datenträger | spezielle Position

○ 41 Original ○ 42 Papierkopie ○ 43 Fotokopie ○ 44 Abschrift
○ 51 Vollständig ○ 52 Auszug/Teilweise ○ 53 Exemplare:

BStU 000035

09 TIT: Titel Schuldnerlisten, Konkurse, Vergleiche Nr. 8 vom 28. 4. 1989

10 HWS: Hinweise von absendender DE an die auswertende DE

11 VER: Verteiler 1. 2. 3. 4. 5. 6.

12 VTR: 1 | 2 | 3 | 4 | 5 x | 13 SPR: Fremdsprache(n) –

14 AZN: Ja | Nein x | 15 ANL: Ja | Nein | Stück | Form

Hier mit Durchschlag auf IBB B

A 2 **INFORMATIONSBEGLEITBOGEN (IBB A)**

Der IBB A verbleibt zur Nachweisführung in der absendenden DE, der IBB B wird der betreffenden informationsauswertenden DE zugeschickt.

Es gilt: IBB B11 an SWT/V (gelb)
IBB B12 an Abt. VII (blau)
IBB B13 an Abt. VI (rosa)
IBB B14 an Abt. IX (weiß)

A 3 **Hinweise zum Ausfüllen des IBB A:**
Pro abzusendender Information ist vom dafür verantwortlichen Mitarbeiter der absendenden DE ein Informationsbegleitbogen A (IBB A) und als Durchschlag ein Informationsbegleitbogen B (IBB B) auszufüllen, wobei der IBB B DE-spezifisch einzusetzen ist (vgl. Abschnitt A2).
Alle Eintragungen sind in eindeutig lesbarer Schrift auszuführen. Nicht ordnungsgemäß ausgefüllte bzw. nicht eindeutig lesbare IBB B können in der auswertenden DE nicht weiterverarbeitet werden.
Reicht der vorgesehene Platz im Abschnitt A1 nicht aus, ist im Feld 15 = ANL das „Ja" anzukreuzen. Die verwendete Anlage ist exakt zu benennen, z. B. 2 Blatt: Diese Anlage ist mit dem betreffenden IBB B der auswertenden DE zuzustellen.
Sind der auswertenden DE Aufträge zur Neutralisation mitzuteilen, ist im Feld 14 = AZN das „Ja" anzukreuzen und auf dem dazugehörigen IBB B sind die Aufträge exakt anzugeben. Andernfalls erfolgt keine Neutralisation der Information.

Für das Ausfüllen der Felder 06 = QUE, 08 = FOR, 12 = VTR, ist untenstehende Legende verbindlich:

06 = QUE (Zuverlässigkeit der Quelle)
A Zuverlässig
B Vertrauenswürdig
C Nicht überprüft
D Fragwürdig
E Doppelagent

12 = VTR (Vertraulichk. d. Information)
1 GVS = Quellenschutz
2 VVS
3 VD
4 NfD
5 Offen

08 = FOR (unter Datenträger)
11 Blatt
12 Broschur
13 Buch
14 Dokument/Akte
15 Formblatt/Beleg
16 Personaldokument
17 Regimematerial
18 Film
19 Foto
20 Microfiche
21 Magnetband
22 Magnetplatte
23 Bandkassette
24 Diskette
25 Position (ist konkret anzugeben!)

Hinweise zur Rückmeldung an den Absender:

Die Einschätzung und Bewertung erfolgt mit folgenden Angaben:

I = Sehr wertvoll
II = Wertvoll
III = Mittlerer Wert
IV = Geringer Wert
V = Ohne Wert

Die Rückmeldung an den Absender erfolgt „Ohne Einschätzung" (OE) in folgenden Fällen:

11 = Keine Information entsprechend Anweisung
12 = Einschätzung nicht möglich (ENM)
13 = Zur Zeit nicht einschätzbar/auswertbar
14 = Kein verwertbarer Inhalt
15 = Plagiat/Fälschung

A 4 **Für Bemerkungen und Rücklaufmeldungen in absendenden DE:**

Signatur: BStU, MfS, BV Gera, Abt. XV, Nr. 60, Bl. 35

Blatt 35